

Pressemitteilung

Leipzig, 21.02.2025

Fundament für gutes Carsharing teilAuto startet Soliaktion zum Erhalt des Nahverkehrs in Dresden

Im Dresden stehen mit den aktuellen Haushaltsberatungen möglicherweise weitreichende Kürzungen beim ÖPNV-Angebot auf dem Sparplan. Der Carsharing-Anbieter teilAuto setzt sich mit vielen anderen Initiativen dafür ein, dass der Nahverkehr in seiner heutigen Form bestehen bleibt.

Die aktuellen Debatten im Stadtrat sind geprägt von eventuell drastischen Angebotsreduzierungen. „Die Haushaltsplanungen, die teilweise im Raum stehen, würden die ÖPNV-Nutzung in der Elbmetropole für viele Menschen deutlich verschlechtern. Wir Carsharer wollen dem nicht tatenlos zusehen“, so Marcus Buchfeld, Regionalleiter von teilAuto in Dresden. Schließlich sei ein verlässlicher Nahverkehr das Rückgrat eines guten Carsharing-Angebotes.

Bis zur nächsten Stadtratssitzung am 20. März können teilAuto-Nutzende und ÖPNV-Fans ihre Solidarität mit den Dresdner Verkehrsbetrieben (DVB) öffentlich zeigen – indem sie ihre Lieblingslinie oder meist genutzte Haltestelle fotografieren und schreiben, warum ihnen der Erhalt des bestehenden Angebotes wichtig ist. Auf der Seite teilauto.net/multimodal werden alle eingehenden Soligrüße gesammelt.

Marcus Buchfeld begründet die Aktion: *„Eine ÖPNV-Anbindung ist häufig erst die Voraussetzung dafür, dass Carsharing-Standorte angenommen und genutzt werden. Denn wer regelmäßig mit dem ÖPNV fährt, ist auch zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Carsharing-Fahrzeug bestens unterwegs und nicht zwingend auf ein eigenes Auto angewiesen. Ein gutes ÖPNV-Netz verbindet Menschen: Mit dem Umland oder mit der Innenstadt, mit dem zentralen Verkehrsknoten oder mit der nächsten Carsharing-Station.“*

Parallel ruft teilAuto im Rahmen der Soliaktion dazu auf, die noch bis zum 28. Februar laufende e-Petition der „[Initiative ÖPNV-Angebot erhalten](#)“ mitzuzeichnen.

Zur Online-PM von teilAuto:

<https://teilauto.net/presse-details/fundament-fuer-gutes-carsharing>

Weitere Pressebilder von teilAuto:

<https://teilauto.net/pressematerial>

Kontakt teilAuto:

Niklas Wachholtz, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit teilAuto & cityflitzer

Tel: 0345 44 500-130, E-Mail: presse@teilauto.net

Über teilAuto:

teilAuto wurde 1992 in Halle (Saale) als ökologisch orientierter Verein gegründet und ist heute als Carsharing-Anbieter in insgesamt 27 Städten in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen vertreten. Seinen über 88.000 Nutzerinnen und Nutzern stellt das Unternehmen mehr als 2.000 Gemeinschaftsfahrzeuge vom Kleinwagen bis zum Transporter bereit. teilAuto setzt dabei auf einen emissionsparenden Fuhrpark sowie die Stärkung eines nachhaltigen Mobilitätsmixes in Verbindung mit Bus, Bahn und Fahrrad. Das Unternehmen ist gemeinwohlfertifiziert und trägt für seine Dienstleistung das Umweltzeichen Blauer Engel. Weitere Informationen unter: teilauto.net.

Alle 27 teilAuto-Standorte in alphabetischer Reihenfolge:

Annaberg-Buchholz, Auerbach, Bautzen, Chemnitz, Dessau-Roßlau, Dresden, Erfurt, Freiberg, Gera, Görlitz, Gotha, Halle, Jena, Leipzig, Limbach-Oberfrohna, Magdeburg, Markkleeberg, Markranstädt, Meißen, Merseburg, Niesky, Pirna, Plauen, Radebeul, Weimar, Wittenberg, Zwickau

Hintergrund:

- Die Gemeinschaftsautos können ab einer Stunde bis zu mehreren Wochen gemietet werden. Neben kleinen und größeren Pkw stehen Lieferfahrzeuge, Kleinbusse oder Transporter zur Ausleihe bereit.
- Die Buchung ist rund um die Uhr via App, Webseite oder telefonisch möglich. Geöffnet werden die Fahrzeuge mittels Smartphone App. Vor der ersten Nutzung ist eine einmalige Registrierung auf teilauto.net nötig.
- Studien zufolge ersetzt ein Carsharing-Auto im Durchschnitt acht bis zehn private Pkw und hilft damit, den Straßenraum zu entlasten. Laut Bundesverband Carsharing lohnt sich das organisierte Autoteilen vor allem für Menschen, die im Jahr weniger als 14.000 Kilometer fahren und das Auto nicht täglich zum Pendeln benötigen.